

wie im W.; moderner hölzerner Vorbau; daneben je ein Fenster in Steinrahmung. In den beiden oberen Stockwerken über der Tür je ein Doppelfenster, daneben je zwei Fenster.

Das Innere bietet nichts bemerkenswertes. Gegenwärtig ist das Schloß ganz unbewohnt (Fig. 77—79).

Fig. 77—79.

Meierhof (Fig. 80): Südlich unterhalb des Schlosses liegt ein Meierhof mit einem Gasthaus und einem rechteckigen Torturm im W. An der Ostseite des Torturms, dessen Einfahrt mit einem gratigen Kreuzgewölbe gedeckt ist, hängt unterhalb zweier Schlitzfenster das Marmorwappen des Erzbischofs Leopold Anton Freiherrn von Firmian (1727—1744). An dem südlich an den Torturm anstoßenden einstöckigen Gebäude ist über der Tür im O. ein schönes Marmorwappen des Erzbischofs Max Gandolf, Grafen von Kuenburg (1668—1687), mit einem Cherubskopf und der eingemeißelten Jahreszahl 1669 angebracht. Ein zweites, größeres, halb zertrümmertes Kuenburgwappen aus Marmor hängt über der Nordtür des südlich davon stehenden großen Stallgebäudes, das innen zum Teil mit gratigen Kreuzgewölben auf Pfeilern eingewölbt ist. Über der Gasthaustür eingemauert rechteckige rote Marmorplatte mit den nebeneinander gestellten Wappen des Erzbistums Salzburg und des Erzbischofs Johann Jakob von Kuen-Belasy (1560—1586) mit der Inschrift:

Meierhof.
Fig. 80.

ION. IAC. D. G. ARCH
IEPS. SALZ. APO. SE. LEGA. MDLXXI

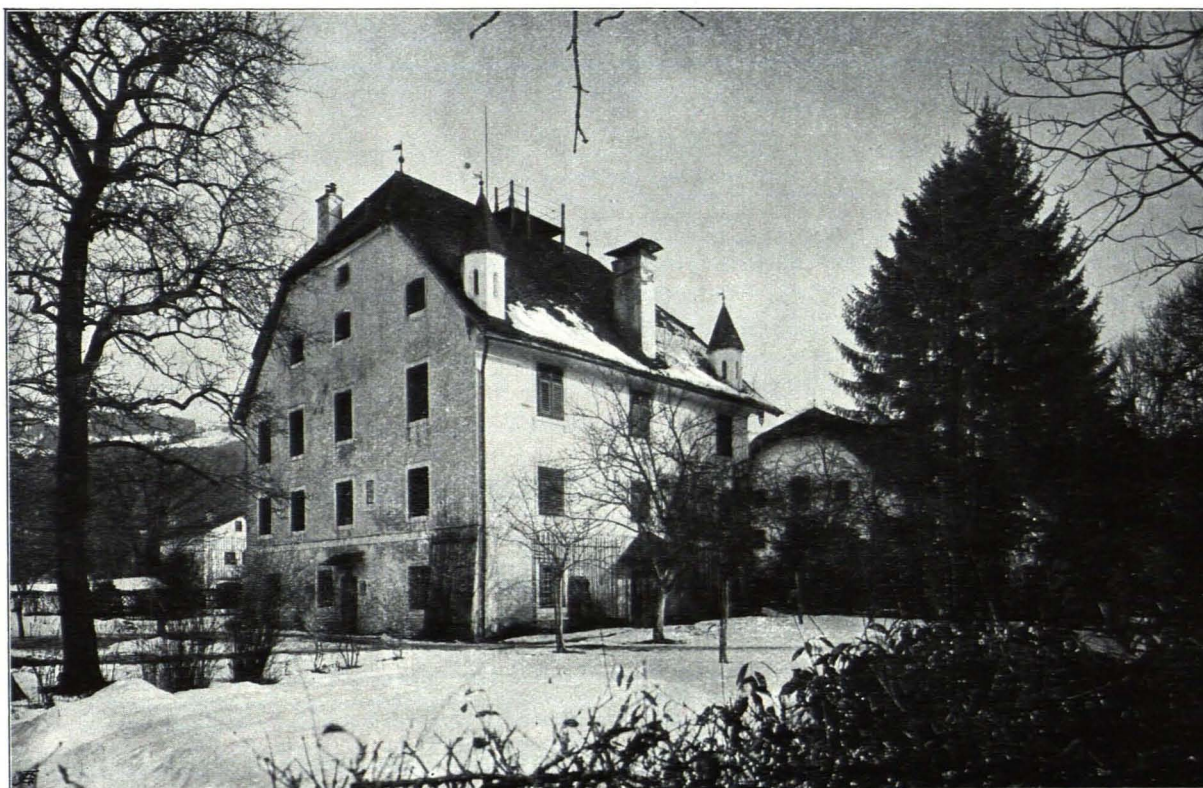


Fig. 81 Glas, Doktorschlüssel (S. 82)

Glas, Dorf

Zur ersten Bestiftung der Salzburger Kirche gab Herzog Theodbert (nach 700) auch „villam cum tributalibus viris super Salzaha que dicitur Glasá“. Auch später wird der Ort „Clasa, Glosa, Glese, Gleise“ oft genannt (HAUTHALER, U.-B. I, 23 und 1027). Die dahinterliegende Gegend, die Fager, kommt ebenfalls schon zirka 1136 als Vagra vor (a. a. O. 352); es ist nicht zu verwechseln mit dem Schlosse Vager, das auf der Straße von Reichenhall nach Hallturn liegt und seit dem XV. Jh. den Namen Oberhausen führte.

Doktorschlüssel (Schloß Radaun).

Archivalien: Stiftsarchiv Nonnberg.

Dem Stifte Nonnberg wird 1116 von Erzbischof Konrad I. der Hof zu *Glase* bestätigt. Auch die späteren Besitzbestätigungen nennen diesen Hof, der, in der Folge mehrmals geteilt, der Mittelpunkt des nonn-

Doktor-
schlüssel.